

Inn. Annalen. Neufursten 1772.

21^{te} Woche. II.

Enthält folgende 5 Raden:

- 1.) Dr. Josephs Fandicht in der Sefloß.
Kirche in Barby am O. Cantate
d. 17^{ten} May.

Gebet:

Hör Jesu Geist, dich zu uns wend,
dein zu folgen Geist du zu uns wend,
mit süß und Gnade zu uns wend
und uns den Weg zur Wasserleit führ!
Du aus dem Mund zum Lobe dein, br.
mit der ganz zur Verdacht sein; den Glan-
ben mach; sticht den Vorstand, dich und
dein Nam' werd' wohl bekannt. Amen!

Singung.

Es sind personliche Worte, meine lie-
ben Jünger, die Gott von dem manns-
lichen Geystlichen außgesehen, als es ihn
genant, dich zu der Mannsan geystlichen
setzt. Er sagt: 1. Mos. 6, 3: Die Man-
nen wollen sich meinen Geist nicht mehr
halten lassen; dan sie sind Fleisch; und
ihre Sprache sind: (v. 5:) Alle Dinsten
und Exzellenzen sind ganz und ist ^{mit} böse
imredet